

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 40

Artikel: An der Südgrenze des Römerreiches
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-754291>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

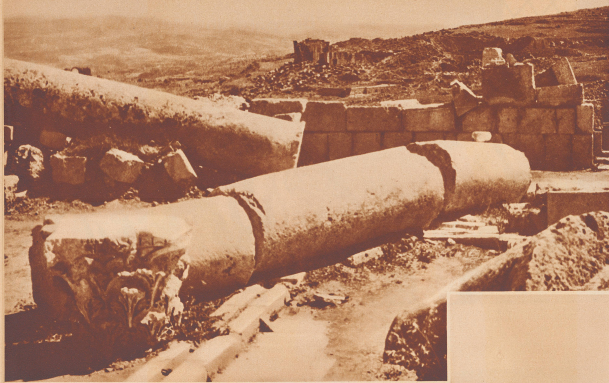
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gebrochene Säulen... Das Araber können nicht die Reste der römischen Bauten; er läßt alles unberührt und so, wie Sturm, Wind und Wasser es zertrüben.
Les Arabes ne prêtent aucune attention aux ruines et laissent l'eau et les vents abriter les colonnes romaines.

Ursprung:
 In die in das antwortende Land drängen die römischen Legionen. Was sie bauen, bestanden in ihre Kultur und hinterließen Wahrzeichen ihrer Herrschaft. Die Säulen des großen Tempels des Götter Artemis in der Nähe des heutigen Jerusalems. Die Säulen des heiligen Doherash sind im Weltberühmt. Inzwischen geworden sind der englische Oberst Lawrence von hier aus die Araberherfälle auf die Mekka-Moschee-Bahn (Hedschaba) kreuzte.
 C'est au pied de ces colonnes du grand temple de Doherash, près des Romains, que le colonel Lawrence combattit, durant la guerre, les hordes arabes qui attaquèrent le chemin de fer de la Mecque à Médine.

An der Südgrenze des Römerreiches

PHOTOS FISHER

In den letzten Jahren wurden in Transjordanien, in der biblischen Stadt Gerasa, neue Ausgrabungen gemacht. — Die Araber und Tiberkenen, die in der Umgebung der Ruinen hausen, schauen voll Verwunderung auf die steinernen Zeugen einer großen, sagenhaften Vergangenheit und lassen die Trümmer unberührt. Die israelitische Gesellschaft für Altertumswissenschaft hat nun einen großen Marktplatz, ein Theater und einen Zirkus aufgedeckt; Bilder und Wasserleitungen hat man gefunden. Es ist erstaunlich, wie die Römer es verstanden haben, selbst in den äußersten Winkeln ihres Reiches Städte aufzurichten und zu einem kleinen Rom zu machen.



Der Zirkus in der Nähe Doherash. Tiberkenen haben sich in der Umgebung angesiedelt und schauen voll Verwunderung auf die steinernen Zeugen einer großen, sagenhaften Vergangenheit, die die Archäologen aus dem Wasserland hervorholten.
Les Tiberkenes habitent à Gerasa (Tzafelle Djerasch) et contemplent avec étonnement les vestiges de cirque romain que viennent de relever les archéologues.

Nr. 40 S. 1222

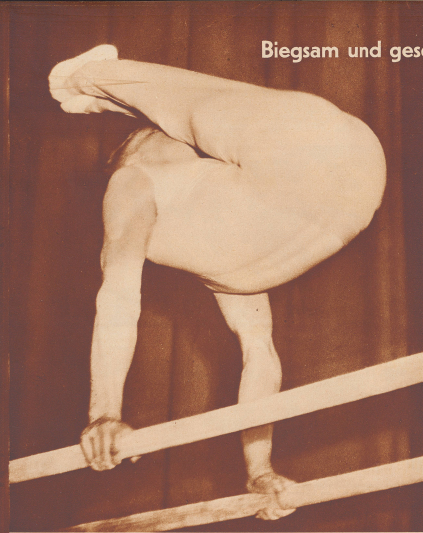
Témoins de la puissance romaine

Il y a quelques années, la «Société italienne des Recherches antiques» fit procéder aux fouilles de la Transjordanie à des fins de la cité biblique de Gerasa. Les archéologues eurent le bonheur de découvrir et de relever les vestiges d'un forum, d'un théâtre, d'un cirque et de temples.

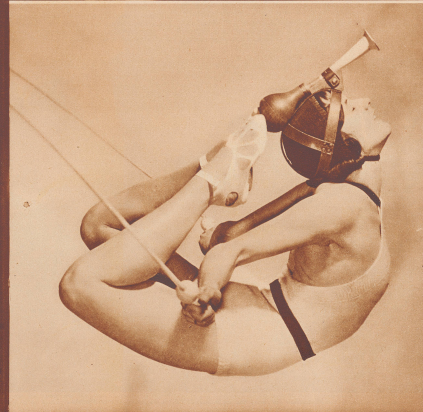


Biegsam und geschmeidig

Flexions



Der Schweizer Kunstturner Leo Schürmann am Barren bei den Weltmeisterschaftskämpfen dieses Jahres.
Le gymnaste suisse Leo Schürmann dans son exercice libre aux barres.



Nach vielen, einseitigen Anstrengungen, bei einem schwierigen freiesübungsstück mit Autohangelübung.
L'artiste anglais Paul Wiles dans un certain nombre de exercices.

Nr. 40 S. 1223